

Ultima Bleep - 1

Majorrecords



islang konnten sich ULTIMA BLEEP überwiegend in heimischen Gefilden - genauer gesagt in Niedersachsen - einen Namen und zugleich eine gewisse Fanbase erspielen. Was aber auch nicht sonderlich verwundern mag, denn schließlich fanden sich die Mitstreiter Mic-L (Gesang), Adam's Sky (Keyboards) sowie Ray Gordon (Keyboards) erst im Jahre 2007 zu diesem musikalischen Projekt zusammen. Doch Vorsicht: Denn bei ULTIMA BLEEP handelt es sich keineswegs um musikalische Greenhorns, die noch auf der Suche nach dem ihnen eigenen Stil sind, sondern vielmehr um alteingesessene Haudegen. Das merkt man dem wenig spektakulär benannten Erstlingswerk "1" folgerichtig denn auch an.

Vom Opener „Landslide“ bis zum ausklingenden „ Le Ciel Est Noir“ - jede Note, jeder Ton sitzt exakt da, wo er auch hingehört. Zudem harmoniert der glasklare, wunderschöne Gesang Mic-L's jederzeit wunderbar mit den geradlinigen, unaufgeregten Sounds. Apropos Mic-L: Obwohl ULTIMA BLEEP gesanglich qualitativ schon sehr weit vorne liegen, war es sicher keine falsche Entscheidung, sich bei einigen Songs der Stimme Dani Larme d'un Rêves (HERBSTSCHMERZ) zu bedienen und somit einen zusätzlichen weiblichen Gesangspart mit ins Boot zu holen; verleiht diese Kollaboration der ohnehin schon behaglichen Atmosphäre noch einige Glanzpunkte.

Erstaunlich, wie scheinbar spielend einfach es ULTIMA BLEEP schaffen, das Niveau über 51 Minuten lang ohne qualitative Einbrüche hoch zu halten und dabei die 80er Jahre wieder aufleben lässt. Auch wenn sich das Ganze stets im dezenten 80er Retro-Gewand präsentiert, so ist die Reminiszenz an Bands wie CAMOUFLAGE oder etwa ULTRAVOX. Da passt es schließlich nur allzu gut ins Bild, dass ULTIMA BLEEP mit „We stand alone“ jüngst den ULTRAVOX-Cover-Contest für sich entscheiden konnten.

Keine Frage: Der geneigte Synthie-Popper sollte ins Schwärmen geraten angesichts dieser Veröffentlichung. Was zunächst mit „1“ eher unspektakulär daher kommt, entpuppt sich

bei näherem Hinhören als DIE Synthie-Pop Entdeckung des Jahres. Für Synthie-Pop-Jünger ein Muss!

Tracklist 1:

- 01 Landslide
- 02 We Stand Alone
- 03 Never Ending
- 04 Back
- 05 If
- 06 Für Die Ewigkeit
- 07 X The I's And Dot The T's
- 08 Open Your Eyes
- 09 Change
- 10 The Shadows
- 11 Le Ciel Est Noir
- 12 If (Remix by Lars Sommerfeld)

8,5 von 10 Punkten

www.schwarzeseiten.de